

OTS0124, 30. Juli 2015, 14:54



**Kinder- und Jugendanwaltschaft
Steiermark**

ADRESSE

Die neue Kinder- und Jugendanwältin: Bilanz und neue Themen

Graz (OTS) - Seit Anfang Mai ist die Juristin Denise Schiffrer-Barac die neue Kinder- und Jugendanwältin des Landes Steiermark. Das erste Quartal war dabei sehr arbeitsintensiv und spannend: Zum Auftakt startete die neue Kinder- und Jugendanwältin eine Tour durch die Steiermark und kam mit vielen Personen, die mit Kindern, Jugendlichen und Kinderrechten befasst sind, ins Gespräch. "Ich möchte, dass wir zum Wohl der Kinder und Jugendlichen gemeinsam an einem Strang ziehen und nach den besten Wegen für sie suchen."

In der nächsten Zeit will Schiffrer-Barac den Fokus unter anderem auf die Themen Mobbing, auch im Bereich Social-Media, und Elternbildung setzen: "Eltern sind heutzutage schon so verunsichert, wenn es darum geht, Grenzen zu setzen. Hier gilt es auch Bildungs- und Präventionsarbeit zu leisten."

Auch das Thema unbegleitete minderjährige Flüchtlinge bleibt angesichts der Lage aktuell. Die Grundforderung aus dem Positionspapier, das die Österreichischen Kinder- und Jugendanwälte gemeinsam herausgegeben haben, ist: Kinderrechte und die EU-Grundrechtecharta müssen für ALLE Kinder und Jugendliche gelten, auch und gerade für jene, die flüchten müssen! "Es darf nicht sein, dass täglich Kinderrechte verletzt und Traumatisierungen verstärkt werden." meint die neue Kinder- und Jugendanwältin.

Die Zahl der sich in Traiskirchen aufhaltenden unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge steigt rasant an - waren es zum Zeitpunkt der Aussendung des Positionspapieres, noch 900, sind es jetzt, einen Monat später, mehr als doppelt so viele. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark unterstützt das SOS-Kinderdorf in seinem Bestreben, möglichst schnell und unbürokratisch eine geeignete Betreuung für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge zu finden. Für die unter 14jährigen soll diese in positiver Zusammenarbeit mit allen zuständigen Stellen umgehend gefunden werden.

Der Kongress "Menschenrecht-Bürgerrecht-Kinderrecht", der gleich zu Beginn von Schiffrer-Baracs Amtszeit stattfand, war ein voller Erfolg. Internationale, hochkarätige Vortragende aus Theorie und Praxis referierten über Lebenschancen, Menschenrechtsverletzungen, Kinderrechte in Bildung, Medizin und Politik, Kindheitsforschung und rechtsstaatliche Defizite in der Kinder- und Jugendhilfe.

Nebenbei sind noch Personalfragen zu klären, um das Team optimal für die Erfüllung des gesetzlichen Auftrages zusammenzustellen. "Gemeinsam haben wir uns in einer Klausur zum Teil auch neue Ziele für und Schwerpunkte in unserer Arbeit gesetzt, die es nun umzusetzen gilt."

Rückfragen & Kontakt:

Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark
Mag.a iur. Denise Schiffrer-Barac
Tel.: +43 (0)316/877-4921
mailto: kija@stmk.gv.at

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS | KIN0001

RÜCKFRAGEN & KONTAKT

Kinder- und Jugendanwaltschaft
Steiermark
Mag.a iur. Denise Schiffrer-B
Tel.: +43 (0)316/877-4921
mailto: kija@stmk.gv.at

MEHR ZU DIESER AUSSENDUNG

Stichworte:
[Kinder](#), [Jugendliche](#), [Flüchtling](#)
[Karriere](#), [Recht](#)

Channels:
[Politik](#), [Karriere](#)

Geobezug:
[Steiermark/Graz](#)